Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahme/Leistung:

Rahmenvereinbarung zur Reinigung, Inspektion, Benebelung und Dichtheitsprüfung von Abwasserkanälen und -leitungen der Stadt Bautzen

Bieter (vollständige Unternehmensbezeichnung inklusive vertretungsberechtigte Personen):

Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes

- Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet.
- Ich bin/Wir sind eingetragen im Berufsregister
bei _____
- Ich bin/Wir sind eingetragen im Handelsregister
unter der Nummer _____
beim Amtsgericht _____

Umsatz der letzten drei Jahre

Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Geschäftsjahren (brutto) unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.	€
	€
	€

Berufshaftpflichtversicherung

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer dem Tätigkeitsfeld angemessenen Deckungssumme abschließen werde/n bzw. bereits abgeschlossen habe/n.

[Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein entsprechender Versicherungsnachweis ist als Anlage zum Angebot beigefügt.](#)

Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich erkläre/Wir erklären, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren beantragt oder eröffnet wurde.
- Ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.
- Mein/Unser Unternehmen befindet sich in Liquidation oder hat seine Tätigkeit eingestellt.

Schwere Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt

Ich erkläre/Wir erklären, dass für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen, die meine/unsere Zuverlässigkeit in Frage stellen.

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht

- gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
- gemäß § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
- gemäß § 19 Mindestlohngesetz

mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.

Die Auftraggeberin wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Arbeitskräfte

Ich erkläre/Wir erklären, dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Die Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte:	

Die für die Leitung vorgesehene Person:	Vor- und Nachname	
	Funktion	
	Kontaktdaten	

technische Ausstattung

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir über die Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung zur Erfüllung der Dienstleistung verfügen.

Unternehmensbezogene Referenzen

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir in den letzten drei Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961

Die fachliche Qualifikation (Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der technischen Vertragserfüllung) ist wie folgt nachzuweisen:

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen **Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961**¹⁾ sind für die nachstehend angegebene **Beurteilungsgruppe** zu erfüllen und **mit Angebotsabgabe nachzuweisen: "I" / "R" / "D"**

¹⁾ Die Anforderungen sind aufrufbar unter: <http://kanalbau.com/de/bietereignung/guete-pruefbestimmungen.html> bzw. zu beziehen über: <http://beuth.de> - Stichwort-Suche: „RAL-GZ 961“.

Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens nach Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für die geforderte Beurteilungsgruppe nachweist.

Der Nachweis gilt als gleichwertig erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen durch eine Prüfung entsprechend den Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 961 Abschnitt 4.1 für die geforderte Beurteilungsgruppe mit einem Prüfbericht nachweist. Der Prüfbericht muss die Erfüllung der gestellten Anforderungen nachvollziehbar belegen. Mit dem Prüfbericht sind vorzulegen: Angaben zur Personalausstattung mit Aus- und Weiterbildungsnachweisen/ Angaben zur Betriebs- und Geräteausstattung/Angaben zu den in den letzten drei Jahren durchgeführten vergleichbaren Projekten/Muster der Dokumentation der Eigenüberwachung (Sanierungshandbuch bei Gruppe S).

Für die Reinigung von Abwasserkanälen hat der Bieter mindestens den Nachweis über die Erfüllung der Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen **Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 - Beurteilungsgruppe "R" mit Angebotsabgabe nachzuweisen**.

Die Nachweise gelten als erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens nach Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für die geforderte Beurteilungsgruppe nachweist. Der Nachweis gilt insbesondere als gleichwertig erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen durch einen Prüfbericht entsprechend Güte- und Prüfbestimmungen Abschnitt 4.1 für die geforderte Beurteilungsgruppe nachweist und eine Verpflichtung vorlegt, dass der Bieter im Auftragsfall für die Dauer der Werkleistung einen Vertrag zur Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 entsprechend Abschnitt 4.3 abschließt und die zugehörige "Eigenüberwachung" entsprechend Abschnitt 4.2 durchführt.

Für die Dichtheitsprüfung und Inspektion von Abwasserkanälen hat der Bieter den **Nachweis der Sachkunde mit Angebotsabgabe zu erbringen**. Dies kann u. a. durch die Vorlage:

- ♦ des Nachweises über Sachkundausbildung und
- ♦ des aktuell gültigen Nachweises über die erfolgreiche Teilnahme an Ausbildungs-/Weiterbildungsmaßnahmen (z.B. DWA-Kurse zur Kanalinspektion und Dichtheitsprüfung) oder gleichwertiger Art erfolgen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen (Unterauftragnehmer, Eignungsleihe) für die Durchführung von Tätigkeiten, die unter die angegebene Beurteilungsgruppe oder eine andere Beurteilungsgruppe fallen, müssen diese anderen Unternehmen die zugehörigen Anforderungen entsprechend erfüllen und durch den Bieter nach Aufforderung durch die Auftraggeberin vor Beauftragung nachgewiesen werden.

[Ort, Datum, Unterschrift bzw. Namenswiedergabe]